



Sitzung des Gemeinderats vom 29. Februar 2016

1. Vorlage von Bauanträgen

Der Gemeinderat stimmt folgendem Vorhaben zu:

Erstellung eines Reitplatzes, Bahnhof Hohenkrähen 1, Flst.Nr. 5282

2. „Soziales Netzwerk + Wohnen im Alter“ in Mühlhausen-Ehingen

Bürgermeister Lehmann begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Beck von der Vinzenz & Paul gGmbH sowie Herrn Architekt Groß und erläutert kurz den bisherigen Prozess der Bürgerbeteiligung und der Bürgerbefragung.

a) Ergebnisse aus der Arbeit der Projektgruppen

Herr Beck erläutert die Ergebnisse aus der Arbeit der Projektgruppen, sowie die geplante Angebotsstruktur in der Wohnanlage und den Wohnungsbedarf gemäß der Bürgerumfrage.

Nach der Bürgerversammlung am 16. Juni 2015 haben sich erneut Mitbürgerinnen und Mitbürger bereit erklärt, in 2 Projektgruppen mitzuarbeiten. Die Gruppen haben sich je viermal getroffen – mit folgenden Inhalten:

Projektgruppe 1: „Bürgerverein und soziales Netzwerk“

- Aufgaben und Zweck des Bürgervereines
- Struktur des Vereines („Geteilte Verantwortung“)
- Beteiligungsmöglichkeiten
- Funktion – Formen – Trägerschaft einer Wohngemeinschaft
- Ausarbeitung eines Satzungsentwurfes für den Bürgerverein

Projektgruppe 2: „Planung, Bau und Betrieb einer Einrichtung“

- Beschreibung der Angebote und Bedarf (Flächen, Größen, Zuschnitte)
- Standort und Erschließung
- Finanzierungsrahmen / Leistbarkeit
- Vergabe von Wohnungen (Kauf und Vermietung)
- Öffentliche Begegnungsstätte (Räume für den Bürgerverein, Saal für Veranstaltungen, Tagescafé)
- Auslobungstext der Mehrfachbeauftragung

b) Mehrfachbeauftragung für die Planung einer Wohnanlage

Architekt Roland Groß erläutert den Inhalt und den Ablauf der Mehrfachbeauftragung und stellt deren Vorteile dar.

• Anlass und Zweck des Verfahrens

Die Gemeinde Mühlhausen-Ehingen beabsichtigt im Ortskern von Mühlhausen den Neubau einer Seniorenwohnanlage mit Betreuungs- und Pflegeangebot (Mix an Wohnformen) und einer öffentlichen Begegnungsstätte zu erstellen.

Um den unterschiedlichen Ansprüchen aus städtebaulicher, gestalterischer, funktionaler, ökologischer und insbesondere ökonomischer Sicht gerecht zu werden, hat sich die Gemeinde Mühlhausen-Ehingen entschieden, für den Ideenentwurf ihres Vorhabens Architekten als Mehrfachbeauftragung im Rahmen der HOAI zu beauftragen.



- Verfahrensgegenstand
Gegenstand des Verfahrens ist die städtebauliche Ideenfindung und die skizzenhafte Vorplanung von Neubauten ohne die Planung der Außenanlagen.
- Beurteilungsgremium
Das Beurteilungsgremium setzt sich aus acht Mitgliedern des Gemeinderats der Gemeinde Mühlhausen-Ehingen und weiteren von ihm benannten Mitgliedern zusammen.
- Geforderte Leistungen
 - Lageplan M: 1:500
Städtebaulicher Entwurf als „Rahmenplan“
Darzustellen sind die Baukörper mit skizzenhaften Freianlagen in ihrer städtebaulichen und verkehrstechnischen Einbindung.
 - a. Baukörperstellung
 - b. Dachaufsicht
 - c. Geschossigkeit
 - d. Entwicklungs- und Erweiterungsoptionen
 - e. Erschließung
 - f. Fußwege
 - g. Freiräume / Straßenraum
 - Grundrisse, Schnitte, Ansichten M: 1:200
Wohnanlage und Wohnbautypen
Darzustellen sind typische Grundrisse der Wohnanlage als beispielhafte Systemgrundrisse. Im Erdgeschossgrundriss sind die funktionalen Beziehungen zu den Außenanlagen (Freiraum und Straßenräume, geschützter Garten) skizzenhaft darzustellen. Darüber hinaus sind mindestens eine wesentliche Ansicht (Straßenansichten) und die für das Verständnis des Entwurfes nötigen Schnitte darzustellen.
- Erläuterungsbericht
In einer kurzen und prägnanten Form sollen die Grundsätze und Besonderheiten des Entwurfes aus städtebaulicher, gestalterischer, technischer und wirtschaftlicher Sicht erläutert werden.
- Kostenschätzung
Auf der Basis von Kostenrichtwerten soll eine Kostenschätzung nach DIN erstellt werden.

Herr Groß und Bürgermeister Lehmann führen aus, dass fünf renommierte Architekturbüros ausgewählt wurden, die sich an der Mehrfachbeauftragung beteiligen; diese haben bis 13.05.2016 einen Planentwurf einzureichen. Der Bürgermeister erläutert die Aufgaben des Beurteilungsgremiums und dessen Zusammensetzung. Das Beurteilungsgremium prüft und bewertet die eingereichten Planungsentwürfe. Der Gemeinderat beschließt anschließend, welcher Entwurf weiter verfolgt wird.

Die Mehrfachbeauftragung gemäß vorgenannter Ausführungen wurde vom Gemeinderat in nichtöffentlicher Sitzung einstimmig beschlossen.

c) Zeitplan

Abschluss der Mehrfachbeauftragung bzw. Vergabe des Architektenvertrages in der Gemeinderatssitzung am 20.06.2016.

d) Bürgerverein

Abschließend erläutert Herr Beck die geplanten Aufgaben des Bürgervereins und stellt die Satzungsinhalte vor, die von der Projektgruppe entwickelt wurden. Herr Beck teilt mit, dass parallel zur Mehrfachbeauftragung für Sommer 2016 die Gründungsversammlung des Bürgervereins angestrebt wird.

Er fasst zusammen, was die Gemeinde mit dem Projekt erhält:

- eine von Bürger/innen gestaltete und auf die Gemeinde zugeschnittene Konzeption
- ein innovatives, zeitgemäßes und zukunftsfähiges Angebot sowie Hilfen (z.B. Mix an Wohnformen)



- ein Gesamtkonzept der Altenhilfe und Generationen (z.B. Stärkung der Hilfen zu Hause)
- eine beständig bürgergestützte und getragene Begegnungs-, Wohn- und Lebensform
- ein „Betriebskonstrukt“ in geteilter Verantwortung (mehrere Träger) und erhöhter Sicherheit
- bezahlbares, leistbares Wohnen und Hilfen

3. Bekanntgaben des Bürgermeisters

a) Seehashaltestelle

Bürgermeister Lehmann teilt mit, dass die DB Netze der Gemeinde schriftlich mitgeteilt hat, dass sich der Ausbau der Seehashaltestelle in Mühlhausen nochmals um ein Jahr auf 2018 verschiebt.

b) Vorlage des Spendenberichts

Dem Gemeinderat wird als Tischvorlage der Spendenbericht gem. § 78 Abs. 4 GemO für den Zeitraum Januar – Februar 2016 vorgelegt. Bürgermeister Lehmann erläutert die Spenden, die der Gemeinde für die Flüchtlingshilfe zugeleitet wurden

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Spenden anzunehmen und bedankt sich recht herzlich bei den Spendern.

4. Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates

Ein Gemeinderat regt an, dass die zwei großen Lindenbäume vor der Ehinger Kirche zurückgeschnitten werden sollten.

5. Bürgerfragestunde

Keine Anfragen